



## Medienmitteilung Montag, 24.03.2014

### Wolf im Unterengadin

In den letzten Tagen konnte im Raum Susch – Ardez an mehreren Orten ein Wolf nachgewiesen werden. Bisher wurden zwei Hirsche und ein Reh gefunden, die mit grosser Wahrscheinlichkeit von diesem Wolf gerissen wurden. Es ist durchaus möglich, dass es sich bei diesem Tier um jenen Wolf handelt, der vor zwei Wochen in der Val Fex beobachtet wurde. Für diese Vermutung spricht der Umstand, dass in der vorherigen Woche auch Risse in der Val Trupchun festgestellt wurden.

Andererseits muss heute im ganzen Kanton mit dem plötzlichen Auftreten von einzelnen Wölfen gerechnet werden. Gerade die Erfahrungen im letzten Jahr haben gezeigt, dass ab März Jungwölfe abwandern und dann auch in kurzer Zeit grosse Distanzen zurücklegen.

### Auskunftsperson:

Hannes Jenny, Wildbiologe Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, Tel. 081 257 38 92, E-Mail [Hannes.Jenny@ajf.gr.ch](mailto:Hannes.Jenny@ajf.gr.ch)

Gremium: Amt für Jagd und Fischerei Graubünden

Quelle: dt Amt für Jagd und Fischerei Graubünden

Datum: 24.03.2014